



# Der *Amtsbote*

## Am Peenestrom



Jahrgang 07/Nummer 18

Mittwoch, den 12. Oktober 2011



Anzeige: Bilderbox

[www.wolgast.de](http://www.wolgast.de) • [www.amt-am-peenestrom.de](http://www.amt-am-peenestrom.de)



### *Informationen des Amtes Am Peenestrom*

*Buddenhagen (1), Buggenhagen (2), Hohendorf (3), Krümmin (4),*

*Lassen (5), Lütow (6), Sauzin (7), Wolgast (8), Zernitz (9)*

# Aus dem Inhalt

## Inhaltsverzeichnis dieses Bürgerblattes

Seite

### Ratsinformationen

Was beschlossen die Stadtvertreter der Stadt Wolgast

### Aus der Verwaltung

Wahldankeschön

Informationen zu den Ergänzungswahlen in Buddenhagen und Hohendorf

Wahlbekanntmachung

Termine Anmeldung Schulanfänger

Deich- und Grabenschau des Wasser- und Bodenverbandes 2011

Kulturtipps Oktober 2011

### Aus den Städten und Gemeinden

#### - Stadt Wolgast

20 Jahre Verlag für Telekommunikation Nord

GS Wolgast - Lubo ist gelandet

#### - Gemeinde Buddenhagen

Ausschreibung Grundstücksverpachtung

Bericht vom Seniorengeburtstag

Veranstaltungsplan der Senioren Oktober 2011

#### Vereine

Schulverein sponsert Spielsachen

IN VIA Vorpommern e. V. - Bekanntmachung

„Peenebunker“ e. V. - Bericht vom Fußballturnier

Rassekaninchenzüchter - Ergebnisse Mecklenburger Landwirtschaftsausstellung

Schwimmverein „Baltic“ - Herbstmehrkampf am 01.10.2011

Volkssolidarität Hohendorf - Rückblick Rügenrundfahrt

Weiberwirtschaft - Veranstaltungen November 2011

### Sonstiges

Tierhof Wolgast - Herrchen gesucht

„Usedom aktiv“/Veranstaltungen Oktober 2011

Kirchgemeinde Krummin/Karlshagen - Gottesdienste

### Gratulationen

## Ratsinformationen

### Was beschlossen die Stadtvertreter der Stadt Wolgast ...

Die Stadtvertreter der Stadt Wolgast führten ihre fünfte Sitzung des Jahres 2011 am 29.08.2011 im Ratssaal im Kornspeicher durch.

Stadtvertretervorsteherin Grugel begrüßte die anwesenden Stadtvertreter, den Bürgermeister, Herrn Weigler, die weiteren Verwaltungsmitarbeiter, die Vertreter der Presse sowie die Einwohner.

Folgende Beschlüsse wurden durch die Stadtvertreter im öffentlichen Teil gefasst:

- Bürgermeister Stefan Weigler und die Fachbereichsleiterin II, Frau Gabriele Rothbart, wurden als Delegierte in die Verbandsversammlung des regionalen Planungsverbandes für das Mittelzentrum Wolgast gewählt.

- die Höhe der zu zahlenden Leistungen an die Bundesfreiwilligen. Der Bundesfreiwilligendienst ist eine große Chance für die Städte und Gemeinden, das freiwillige Engagement vor Ort weiter zu stärken und zu unterstützen. Gleichzeitig erhalten die Städte und Gemeinden die Möglichkeit, ein attraktives Angebot an kommunalen Leistungen vor Ort mit Unterstützung der Freiwilligen aufrecht erhalten zu können.
  - die Ausschreibung des Jugendhauses zur Vergabe an einen Träger der freien Jugendhilfe
  - die Ausgleichsbetragserhebungen im Sanierungsgebiet „Historische Altstadt Wolgast für die Zone 1.15. Für einzelne Grundstücke im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet, auf denen die Sanierungsmaßnahmen abgeschlossen sind, besteht die Möglichkeit zum Abschluss einer Vereinbarung zur vorzeitigen Ablösung des Ausgleichsbetrages und bei Vorliegen aller weiteren Voraussetzungen besteht die Möglichkeit der vorzeitigen Entlassung aus dem Sanierungsgebiet. Dazu wurde weiterhin ein Verfahrensbonus beschlossen:
- | Antrag auf Abschluss der Ablösevereinbarung | Verfahrensbonus |
|---|-----------------|
| bis 31.12.2011                              | 20 %            |
| bis 30.06.2012                              | 15 %            |
| bis 31.12.2012                              | 10 %            |
| bis 30.06.2013                              | 5 %             |

Im nicht öffentlichen Teil wurden

- die Verlängerung einer Bauverpflichtung für ein Grundstück in der Gemarkung Wolgast, Flur 19
- der Verkauf eines Grundstückes in der Gemarkung Wolgast, Flur 14
- die Auftragsvergabe Planung, Sanierung und Erweiterung Schule Heberleinstraße mit Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe
- die Auftragsvergabe für die Sanierung der Stadtmauer
- die Zustimmung zum Antrag auf Überschreitung der Baugrenze des BP Nr. 12 beschlossen.

**Die nächste Stadtvertreterversammlung findet voraussichtlich am 2. November 2011 um 18:30 Uhr im Ratssaal im Kornspeicher statt.**

## Aus der Verwaltung

### Herzlichen Dank an alle Wahlhelfer!

Monatelange akribische Vorbereitungen und letztendlich der Einsatz von insgesamt 170 Wahlhelfern am Sonntag, dem 4.9. und Sonntag, dem 18.9. stellten sicher, dass die Landtagswahlen, Kreistagswahlen, Landratswahlen und Stichwahlen sowie der Volksentscheid geordnet durchgeführt und zügig abgeschlossen wurden.

Über 14.000 Wahlberechtigte hatten somit an beiden Tagen die Gelegenheit, von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen. Leider nutzten nicht einmal die Hälfte aller Wahlberechtigten die Möglichkeit, bei der Landtagswahl ihre zwei Stimmen, bei der Kreistagswahl ihre drei Stimmen sowie bei der Landratswahl und bei der Volksabstimmung jeweils eine Stimme abzugeben.

Die Mitglieder der Wahlvorstände zählten bei der Landtagswahl ca. 6.200 Erst- und Zweitstimmen für die Direktkandidaten und Parteien aus, bei der Kreistagswahl ca. 18.500 Stimmen und bei der Landratswahl ca. 6.300 Stimmen.

Das erste Wahlergebnis ging bereits um 18:25 Uhr im Rathaus ein und wurde wie üblich auf den Webseiten der Verwaltung bekannt gegeben.

Bereits um 24:00 Uhr hatten am 4. September alle Wahlvorstände ihre Wahlunterlagen im Rathaus abgegeben und so war längst das Gesamtergebnis des Amtes für alle Interessierten auf den Webseiten ersichtlich.

Auch für die Stichwahl der Landrätin am 18.9. wurden nochmals 14.300 Wahlberechtigte zur Stimmabgabe gebeten, von denen allerdings nur ca. 4.200 von ihrem Stimmrecht Gebrauch machten. Hier stand bereits um 18:30 Uhr das endgültige Ergebnis fest. Als Amtsvorsteherin möchte ich mich bei allen Beteiligten, die an der Vorbereitung und Durchführung der Wahlen beteiligt waren, sehr herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt natürlich den 170 ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die durch ihre Tätigkeit die Ar-

beitsfähigkeit der 19 Wahlvorstände an den Wahlsonntagen gesichert haben. Der Dank geht auch an einige Beschäftigte der Stadtverwaltung, die an den Wahlsonntagen im Rathaus eingesetzt waren. Ich würde mich freuen, wenn sich auch beim nächsten Mal zahlreiche Bürgerinnen und Bürger bereit erklären, diese ehrenamtliche Tätigkeit wahrzunehmen.

*Darmann*  
**Amtsvorsteherin**

## Ergänzungswahlen in Buddenhagen und Hohendorf

Am 23. Oktober 2011 finden in Buddenhagen und Hohendorf jeweils Ergänzungswahlen statt, um die fusionierten Gemeinden ab dem 1.1.2012 entsprechend in der Stadtvertretung Wolgast zu repräsentieren. Dabei werden in Hohendorf zwei Sitze und in Buddenhagen ein Sitz vergeben. Für die Gemeinde Buddenhagen tritt als Kandidat der Gemeindevertreter **Karl-Heinz Martin** an. In Hohendorf bewerben sich drei Kandidaten für die zwei Sitze, namentlich der Gemeindevertreter **Ingolf Kurzmann**, der Bürgermeister **Hans-Jörg Knuth** und der Gemeindevertreter **Hans-Werner Lotz**.

Diese Bewerber wurden vom Wahlausschuss am 17.8.2011 zugelassen. Bis zum 1. Oktober sollten alle Wahlberechtigten eine Wahlbenachrichtigungskarte erhalten haben. Nachfolgend sind Muster der Stimmzettel abgedruckt, jeweils unterschiedlich für Buddenhagen und für Hohendorf. Die Stimmzettel haben eine gelbe Farbe.

Auf dem Stimmzettel dürfen maximal drei Stimmen abgegeben werden, durch Ankreuzen in den vorgegebenen Kreisen. Die Stimmen können alle einem Kandidaten gegeben werden oder beliebig verteilt werden.

Gewählt wird dann am 23. Oktober von 8:00 bis 16:00 Uhr in den üblichen und bekannten Wahlräumen, also in Buddenhagen im Feuerwehr-Gebäude und in Hohendorf im Landgasthof „Neue Heimat“.



## Impressum

Die Heimat- und Bürgerzeitung erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Verwaltungsbereich verteilt.

**Verlag + Satz:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG  
 Röbeler Straße 9, 17209 Sietow  
**Druck:** Druckhaus WITTICH  
 An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
 Tel. 03535/489-0

**Telefon und Fax:** Tel.: 039931/57 90  
**Anzeigenannahme:** Fax: 039931/5 79-30  
**Redaktion:** Tel.: 039931/57 9-16  
 Fax: 039931/57 9-45  
 www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

**Internet und E-Mail:** Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten im Amt Am Pennestrom, Burgstraße 6 in 17438 Wolgast auf Antrag abonniert werden. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag.

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers. Die amtlichen Bekanntmachungen befinden sich auf den Webseiten [www.wolgast.de](http://www.wolgast.de) bzw. [www.amt-am-pennestrom.de](http://www.amt-am-pennestrom.de)

**Verantwortlich:**  
**Amtlicher Teil:** Die Amtsvorsteherin  
**Außeramtlicher Teil:** Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
**Anzeigenteil:** Jan Gohlke  
**Erscheinungsweise:** monatlich  
**Auflage:** 9.250 Exemplare

## Wahlbekanntmachung

1. Am **23. Oktober 2011** finden **Kommunalwahlen** (Ergänzungswahl der Vertretung für die Stadt Wolgast) statt. Gewählt wird **in den Gemeinden Buddenhagen und Hohendorf**.

Die Wahl dauert von **8:00 Uhr bis 18:00 Uhr**

2. Die **Gemeinden Buddenhagen und Hohendorf** bilden je **einen Wahlbereich mit je einem Wahlbezirk**.

Die Wahlräume werden eingerichtet in:

Wahlbezirk	Bezeichnung des Wahlbezirkes	Bezeichnung des Wahlraumes
001	Gemeinde <b>Buddenhagen</b>	<b>Feuerwehr-Gebäude,</b> Wahlendower Straße 1 B
001	Gemeinde <b>Hohendorf</b>	<b>Landgasthof,</b> Chausseestraße 59

Die Wahlräume sind barrierefrei zugänglich.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten spätestens am **01. Oktober 2011** zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die wahlberechtigte Person wählen kann.

3. Das Ergebnis der Briefwahl wird in das Ergebnis der Urnenwahl einbezogen.

- 4.1 Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.**

Den Wahlberechtigten wird empfohlen, zur Wahl ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass mitzubringen, da sie sich auf Verlangen des Wahlvorstandes über ihre Person auszuweisen haben.

Jede wahlberechtigte Person erhält für die Kommunalwahl, für die sie wahlberechtigt ist, einen Stimmzettel. Die Stimmzettel können von der wahlberechtigten Person in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem dafür vorgesehenen besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

Zur Stimmabgabe bei der Kommunalwahl ist die Verwendung von Stimmzettelschablonen für Sehbehinderte nicht gegeben. Gemäß § 34 Absatz 1 der Landes- und Kommunalwahlordnung können Sehbehinderte eine andere Person, deren Hilfe sie sich bei der Stimmabgabe bedienen wollen, bestimmen. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche des Wahlberechtigten zu beschränken. Hilfspersonen, die auch Mitglied des Wahlvorstandes sein können, sind nach § 2 Absatz 2 der Landes- und Kommunalwahlordnung zur Geheimhaltung verpflichtet.

- 4.2 Ergänzungswahl der Vertretung für die Stadt Wolgast**

Gewählt wird mit **gelben Stimmzetteln**. Jedem Wahlberechtigten wird im Wahlraum ein Stimmzettel ausgehändigt.

**Jeder Wahlberechtigte hat drei Stimmen.**

Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer die im Wahlbereich zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe von Name, Postleitzahl und Wohnort der Bewerberinnen) der einzelnen Wahlvorschläge, die Bezeichnung der jeweiligen Parteien und Wählergruppen bzw. die Bezeichnung „Einzelbewerber“ oder „Einzelbewerberin“ und hinter jeder Bewerbung drei Kreise für die Kennzeichnung.

Die wahlberechtigte Person gibt ihre Stimmen in der Weise ab, dass sie in bis zu drei Kreisen jeweils ein Kreuz setzt oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Bewerbung die Stimme/n gelten soll/en.

Dabei kann der Wahlberechtigte seine drei Stimmen

- einer einzelnen Bewerbung geben oder
- verschiedenen Bewerbungen desselben Wahlvorschlages geben, ohne an die Reihenfolge innerhalb des Wahlvorschlages gebunden zu sein oder
- Bewerbungen verschiedener Wahlvorschläge geben.

Bei der Abgabe von mehr als drei Stimmen sind alle abgegebenen Stimmen ungültig.

Der gekennzeichnete und gefaltete Stimmzettel ist vom Wahlberechtigten in die Wahlurne zu legen.

5. **Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk für die Wahl sind öffentlich.**

Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

- 6.1 **Wahlberechtigte mit Wahlschein und Briefwahlunterlagen haben bei der Kommunalwahl nachfolgende Besonderheiten zu beachten.**

- 6.2 **Wahlberechtigte, die einen gelben Wahlschein für die Kommunalwahlen haben, können an der**

- **Ergänzungswahl der Vertretung für die Stadt Wolgast** in dem Wahlgebiet, für das der Wahlschein gilt,
  - a) durch Stimmabgabe in dem Wahlbezirk des Wahlgebietes oder
  - b) durch Briefwahl

teilnehmen.

- 6.3 **Wer durch Briefwahl wählen will,** muss seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im jeweils verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

7. **Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht für die Kommunalwahl nur einmal und nur persönlich ausüben.**

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Wolgast, Burgstraße 6, 29.09.2011

gez. i. A. Schönwandt

**Die Gemeindegewahlbehörde**

### Termine für die Anmeldung Schulanfänger Schuljahr 2012/2013 Grundschule Lissan

**17.10.2011 und 18.10.2011**

jeweils von 14:00 Uhr - 17:00 Uhr im Sekretariat der Schule

Termine für die Anmeldung Schulanfänger Schuljahr 2012/2013 Grundschule Wolgast und Regionale Schule mit Grundschule Heberleinstraße

**01.11.2011 und 02.11.2011**

jeweils von 14:00 Uhr - 17:00 Uhr im Sekretariat der Schulen

### Der Fachdienst Öffentliche Sicherheit und Ordnung teilt mit

#### Deich- und Grabenschau des Wasser- und Bodenverbandes „Untere Peene“ 2011

Der Wasser- und Bodenverband führt in der Zeit vom 27.09. bis 30.11.2011 pflichtgemäß die Deich- und Grabenschauen durch. Sie dienen der Feststellung des Zustandes der in seiner Unterhaltungslast befindlichen wasserwirtschaftlichen Anlagen (Gewässer und Deiche II. Ordnung, Schöpfwerke u. a.) und sind Grundlage für die Durchführung entsprechender Maßnahmen zur Erhaltung bzw. Herstellung ihres ordnungsgemäßen Zustandes.

Für den Amtsbereich des Amtes Am Peenestrom ist folgender Termin festgelegt:

Tag	Schaugelände	Treffpunkt	Uhrzeit	Schaubeauftragter
15.11.2011	Stadt Lassan	Gemeindebüro Rubkow	9:30	Herr Scholz

Der Wasser- und Bodenverband teilt mit, dass es auch zu kurzfristigen Änderungen bei den Terminen kommen kann.

Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

## Kulturelle und sportliche Veranstaltungen 2011

- 15. Oktober DRK-Ball**  
Vereinsraum Sportforum Wolgast  
Beginn: 19:00 Uhr
- 15. Oktober Abschlusskonzert des Usedomer Musikfestivals mit dem Oratorium „der heilige Kasimir“**  
St.-Petri-Kirche Wolgast  
Beginn: 19:00 Uhr

---



---

## Aus den Städten und Gemeinden

---



---



---

### Stadt Wolgast

---

### Werben und spenden - in Das Örtliche für Wolgast und Umgebung

**Rostock/Wolgast, 28. September 2011** - Der Verlag für Telekommunikation Nord GmbH feiert im nächsten Jahr sein 20-jähriges Bestehen und fordert anlässlich des Jubiläums in seinem Verlagsgebiet lokale Kinder- und Jugendprojekte. In Wolgast unterstützt der Verlag das Projekt „Kindertafel Wolgast“ der Wolgaster Tafel e. V. Für jeden Auftrag, den Gewerbetreibende für die nächste Ausgabe von Das Örtliche für Wolgast und Umgebung abschließen, spendet der Verlag fünf Euro.

Unterstützung bei der Spenden-Aktion erhält der in Rostock ansässige Verlag vom Wolgaster Bürgermeister Stefan Welger: „Wir freuen uns sehr über das Engagement des Verlags für Telekommunikation und sehen hierin einen starken Beitrag zur Entwicklung der Kinder- und Jugendarbeit.“

### GS Wolgast

Lubo ist gelandet: In den 1. Klassen der GS Wolgast wird seit diesem Schuljahr wie auch in anderen GS nach dem neuen Konzept der präventiven und integrativen Grundschule gearbeitet. Das Konzept befindet sich in der Erprobungsphase, wird jedoch auf der Insel Rügen seit einem Jahr schon durchgeführt. Die Förderschule hat in diesem Jahr erstmalig keine 1. Klasse gebildet, sodass in der Grundschule nun integrativ gearbeitet werden muss. Für alle Seiten- Schüler, Eltern und auch Lehrer- eine riesige Herausforderung, da die Rahmenbedingungen noch nicht ausreichend geschaffen worden sind. So lernen nun auch sehr verhaltensauffällige und lernschwache Kinder integrativ mit. Trotzdem macht den Kindern das Lernen natürlich viel Freude.

Und nun ist in dieser Woche auch endlich ein weitgereister Gast aus dem Weltraum mit seiner Zuckertütenrakete gelandet. Der Schulförderverein hat den teuren Flug zu allen drei ersten Klassen bezahlt. Er heißt LUBO und hatte erst große Angst vor den Fremdlingen im Klassenraum. Aber die Kinder haben den Kleinen mit seinen lustigen bunten Haaren, dem kleinen Kugelbauch und den beiden Antennen freudig und liebevoll empfangen. Ganz leise war es im Klassenraum als der Besucher hineinschaute. Zur Begrüßung gab LUBO nicht etwa die Hand, sondern rubbelt sachte mit seinem Rücken am Arm der Kinder. Alle- auch wir Lehrer- haben ihn in unser Herz geschlossen. LUBO unterstützt die Kinder beim sozialen Training, insbesondere bei der Integration- soweit es eben möglich ist.

Susann Völz



Bildnachweis: S. Völz

---

### Gemeinde Buddenhagen

---

### Öffentliche Ausschreibung zur Verpachtung landwirtschaftlicher Flächen in Buddenhagen

Die Gemeinde Buddenhagen bietet nachstehende landwirtschaftliche Flächen meistbietend zur Verpachtung an:  
2 Teilflächen aus dem Grundstück Gemarkung Buddenhagen, Flur 3 Flurstück 50/2 zur Größe von ca. 0,36 ha (Fläche A) und ca. 1,48 ha (Fläche B).

Die Flächen sind in Buddenhagen, Am Weg nach Hohensee (Nähe Biotop) gelegen. Bei den landwirtschaftlichen Teilflächen handelt es sich bei Fläche A zur Größe von ca. 0,36 ha um Ackerland und bei Fläche B zur Größe von ca. 1,48 ha um Grünland.

Eine Verpachtung der gesamten Flächen sowie Teilflächen ist möglich. Die Gemeinde verpachtet die Flächen meistbietend nach Gebot. Die Gemeinde ist nicht verpflichtet, den Zuschlag an den Höchstbietenden zu erteilen.

Gebote senden Sie bitte mit dem Vermerk „Gebot zur Verpachtung landwirtschaftlicher Flächen in Buddenhagen“ bis zum **01.11.2011** an:

**Amt Am Peenestrom**  
**Gebäude- und Grundstücksmanagement**  
**Frau Kurzmann**  
**Burgstraße 6**  
**17438 Wolgast**  
**Tel.: 03836 251-170**  
**Fax: 03836 251-4170**  
Internet: [www.wolgast.de](http://www.wolgast.de)  
E-Mail: [katja.kurzmann@wolgast.de](mailto:katja.kurzmann@wolgast.de)



## Seniorengeburtstag

Einmal im Jahr werden die Senioren aus Buddenhagen zum gemeinsamen Kaffeetrinken in unserem schönen Gemeindehaus eingeladen. Wie schon zu vielen Anlässen hat auch diesmal Frau Karin Voelsch den Kaffeetisch recht ansprechend mit herbstlichen Motiven dekoriert. Hierfür möchten die Senioren ihr ein herzliches Dankeschön sagen.

Von den Seniorinnen auch ein Dankeschön an Herrn Joachim Dosse, der sie mit einem kleinen, liebevoll selbst gefertigten Strauß aus Trockenblumen überraschte.

Die Gäste wurden dann durch Herrn Jürgen Roßner begrüßt, der ihnen im Namen der Organisatoren einen schönen Nachmittag wünschte.

Frau Irmgard Behlau, Herr Jürgen Roßner und Karl-Heinz Rambow hatten ein bescheidenes Programm vorbereitet, um damit die Senioren zu unterhalten.

Zwischendurch gab es auch Kaffee und Kuchen. Der Kuchen war aus der Bäckerei Lassan.

Eine kleine Einlage gab auch Frau Brunhilde Rambow.

Neben Rezitationen kam auch das gemeinsame Singen nicht zu kurz und wie gewünscht, wurde auch viel erzählt. So ging auch dieser Nachmittag viel zu schnell zu Ende.



Die geselligen Senioren

Fotos: K.-H. Rambow

Für den schönen Nachmittag bedanken sich die Senioren bei den Organisatoren und fleißigen Helfern und hoffen auf weitere unterhaltsame Veranstaltungen.

## Veranstaltungsplan der Senioren für den Monat Oktober 2011

- 12.10.11** Singenachmittag, anschließend Spielnachmittag  
**19.10.11** Fahrt mit PKW's nach Hanshagen zum Kegeln. Fahrkosten pro Person 2,00 EUR an den jeweiligen Fahrer, zuzüglich anteilige Kosten für die Benutzung der Kegelbahn. Die Möglichkeit zu Kaffee und Kuchen sowie Abendessen ist gegeben. Treff am „Stern“ um **14:30 Uhr**. Ansprechperson: Herr **Rambow**  
**Teilnahme bitte bis zum 12.10.2011 an Herrn Rambow melden; Tel.: 603170**  
**26.10.11** Singenachmittag, anschließend Spielnachmittag

Fallen Freilandveranstaltungen durch Regenwetter aus, so besteht die Möglichkeit eines Spielnachmittags im Gemeindehaus.

Jeden Montag um 15:00 Uhr treffen sich unter Leitung von Frau Behlau die Senioren zur sportlichen Betätigung im Gemeindehaus.

**Die Singenachmittage finden jeweils um 14:30 Uhr im Gemeindehaus statt.**

**Die Spielnachmittage finden um 15:30 Uhr im Gemeindehaus statt.**

**Sollten sich Änderungen ergeben, so werden diese rechtzeitig mündlich oder durch Aushang bekannt gegeben.**

**Nochmals zur Kenntnis: Versicherungsmäßig hat sich jede teilnehmende Person selbst abzusichern. Die Ansprechpersonen übernehmen keinerlei Haftung.**

---



---

## Vereine

---



---

### Schulverein sponsert Spielsachen

Der Schulförderverein unserer Grundschule Wolgast hat uns heute wieder eine große Freude gemacht: Herr Völz als Vorsitzender des Vereins übergab Spielsachen für die Pausenkisten. Darunter sind Springseile, Buddeleimer und Schippen und Gummihopse.

Die Draußenspielzeit ist jetzt zwar nicht mehr so lang, aber die Kinder wieder begeistert. Denn wo oft gespielt wird, geht auch schnell einmal etwas kaputt.

Der vom Schulverein organisierte Kleiderbasar im September erbrachte für die Kinder der Schule ca. 550 € ein. Eine tolle Summe, um wieder etwas Schönes oder Wichtiges für die Kids zu beschaffen.

S. Völz  
Schulleiterin



Bildnachweis: S. Völz

## Bekanntmachung



Sehr geehrte Damen und Herren,  
 IN VIA Vorpommern e. V., als Fachverband der Caritas und anerkannter freier Träger für Kinder- und Jugendsozialarbeit, plant zum Januar 2012 die Eröffnung einer Großtagespflege für Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren in Buddenhagen.

Konzeptionell richtet sich der Schwerpunkt auf das Thema Natur- und Umweltverständnis, ergänzt durch tiergestützte Arbeit mit Kindern. Die Einrichtung wird sich inhaltlich an der Montessoripädagogik orientieren.

Zunächst stehen zehn Pflegeplätze zur Verfügung, wobei mittelfristig eine Kapazitätserweiterung angestrebt wird und die Erhöhung des Betreuungsalters bis auf sechs Jahre angedacht ist.

IN VIA Vorpommern e. V. ist ein kirchlicher Träger, der sich seit der Wende mit viel Engagement und Einsatz für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Landkreis Vorpommern-Greifswald einsetzt. Im Rahmen von Projektförderung entwickelte er in der Vergangenheit Aufklärungs- und Trainingsmodule für Kinder und Jugendliche, betrieb Informationskampagnen mit Eltern und Erziehungsberechtigten, baute Netzwerkstrukturen auf und organisierte Projektwochen.

IN VIA ist in über 70 Städten in Deutschland aktiv und weltweit in 25 Ländern vertreten. IN VIA ist lateinisch und bedeutet „auf dem Weg“. Wir begleiten Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene auf ihrem Weg von der Schule zur Ausbildung und zum Beruf; auf dem Weg vom Elternhaus in andere Lebenszüge; auf dem Weg zu sozialem Engagement. Wir versuchen insbesondere junge Menschen auf ihrem Weg in ein eigenverantwortliches Leben dahingehend zu bestärken zudem auch aktiv an der Gestaltung des gesellschaftlichen Lebens mitzuwirken. Wir bitten interessierte Eltern, sich bis zum 14.10.2011 bei uns zu melden.

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag unter folgender Telefonnummer: 03971 213656 (bitte nutzen Sie auch den Anrufbeantworter). Ansprechpartnerinnen sind Frau Marèn Dunzik; Frau Judith Kraut, Frau Antje Moll  
 Gerne nehmen wir auch Bewerbungen von interessierten Fachkräften entgegen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

### Förderverein „Peenebunker“ e. V.



#### Jugendfußballturnier am 24.09.11

Die Ergebnisse des Freizeitfußballturniers vom Jugendhaus der Stadt Wolgast stehen fest.

Es waren 11 Mannschaften gemeldet, wovon 9 Mannschaften an den Start gingen, die Kleinsten waren gerade mal 10 Jahre alt. Gespielt haben wir jeder gegen jeden. Von der ersten Minute ging es heiß her und eher das erste Tor fiel, ist einige Zeit vergangen. Man merkte sehr schnell, dass nicht alle Teams schon mal miteinander gespielt haben, so ging der ein oder andere Pass quer durch die Halle, aber das brachte dem Spaß keinen Abbruch.

Das erste Spiel des Turniers ging 1:1 zu Ende, so nahm die Punktevergabe seinen Lauf und bald war das Turnier vorbei und die Platzierungen standen fest.

Den undankbaren 4. Platz belegte das Jugendhaus mit 16 Punkten, Platz 3 - SV Peenestrom 17 Punkte; Platz 2 mit 19 Punkten - Eis am Stiel und Platz 1 ging an Runge Kickers mit 20 Punkten.

Es wurde in allen Spielen sehr fair gespielt und die Älteren haben bei dem Spielverlauf Rücksicht auf die Jüngeren genommen. Aber gekämpft wurde trotzdem um jedes Tor.

Herzlichen Glückwunsch allen Fußballmannschaften. Bis bald im Jugendhaus der Stadt Wolgast. Vielen Dank an unseren treuen Freizeitschiedsrichter, Herrn Marcel Rohde, für die gute Unterstützung beim Turnier und dem Hallenwart der Sporthalle Hufelandstraße.

Sport frei - und wir freuen uns auf das nächste Turnier.

*Gudrun Grabau*

**Förderverein Peenebunker**

## Rassekaninchenzüchterverein e. V.

Ausgezeichnete Ergebnisse erzielten auf der Mecklenburger Landwirtschaftsausstellung in Mühlengiez die Rassekaninchenzüchter.

Kristin Grubert aus Steinfurth, Mitglied im Anklamer Züchterverein, stellte die beste Zuchtgruppe der Landesjungtierschau mit Klein Chinchilla.

Für 32,26 Punkte erhielt sie die bronzene Plakette des Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft.

2 Tiere erhielten mit 8,7 Punkte die Höchstwertung. Der Zinnowitzer Vereinschef, Wilfred Vierow aus Hohendorf, kam mit Kleinsilber, gelb auf 32/23 Punkte und bekam einen Sonderehrenpreis.

## Schwimmverein „Baltic“ 1993 e. V. Wolgast

### Der WSV Baltic beim Herbstmehrkampf in Stralsund

Zum Herbstmehrkampf am 01.10.2011 in Stralsund fuhren 8 Schwimmer vom WSV Baltic. Der Einladung des PSV Stralsund waren außerdem 7 weitere Schwimmvereine gefolgt. Im ersten Wettkampf über 25 m Schmetterling musste sich Paula Preuß beweisen und konnte ihre gemeldete Zeit um 17 s verbessern. Aber auch alle anderen Schwimmer, zur Mannschaft gehörten weiterhin Antonia Preuß, Hannah Uehlinger, Annika Pape, Anne Oestreich, Julia Zentes, Willi Block und Marc Andre Rau, konnten ihre Zeiten über die Schmetterlingsdisziplin um teilweise bis zu 10 s unterbieten. Einen jeweils 1. Platz konnte sich Hannah über 50 m Schmetterling und 50 m Freistil sowie einen 2. Platz über 50 m Rücken erkämpfen. Bei starker Konkurrenz aus Rostock, Schwerin und Neubrandenburg sicherten sich Julia Zentes und Marc Andre Rau über 100 m Schmetterling einen guten 5. Platz. Anne konnte besonders ihre Zeit über 100 Rücken verbessern (6 s) und auch Antonia, welche im letzten Wettkampf über 50 m Freistil noch mal alle Kraft zusammennahm, gelang eine Verbesserung um 6 s. Annika schaffte es, zusätzlich zur Schmetterlingsdisziplin, ihre Zeiten über 100 m Rücken und 100 m Brust zu unterbieten. Der nächste Wettkampf findet in heimischer Umgebung statt, wenn der WSV Baltic am 05.11. zum 15. Inselfest einlädt.

**S. Zentes**

**Volkssolidarität  
- Ortsgruppe Hohendorf**



### Rückblick: Unsere Rügenfahrt

Traditionell im September organisieren wir eine Tagesfahrt, die von der Ortsgruppe der VS für unsere Mitglieder gestützt wird. Es ist einerseits ein kleines Dankeschön für die Unterstützung der Vereinsarbeit und soll andererseits auch ein Anreiz sein, Mitglied der VS zu werden und den Verein zu stärken. In diesem Jahr sollte die schöne Insel Rügen unser Ziel sein. Mit bewährten Partnern wie der LEB Usedom und dem Busun-

ternehmen Eichhorst aus Anklam bereiteten wir die Fahrt vor. Mit 57 Personen waren alle Plätze im Bus besetzt und die Fahrt konnte beginnen. In Ramin war unser erster Stopp eingeplant. Ein reichhaltiges Frühstücksbüfett war für uns aufgebaut und wurde auch sofort gestürmt. Frisch gestärkt und voller Erwartungen fuhren wir weiter nach Saßnitz. Hier im Hafen angekommen, drehte sich erstmal alles nur um Fisch. Ob im Glas, in der Dose oder als Fischbrötchen in die Hand, der Einkauf bei der Rügen Fisch AG musste sein. Einige erkundeten inzwischen das Hafengelände bevor unser Schiff zur Tour entlang der Kreideküste startete. Bei schönem Wetter, Wind und guter Sicht konnten wir eine Schiffstour erleben, wovon ich heute noch schwärme. Sie sind wirklich einzigartig, die Kreidefelsen in ihrer Vielfalt und Schönheit. Aber nach knapp 1,5 Stunden hieß es wieder absteigen vom Schiff und weiter im Plan. Nach einer Stärkung am Bus ging es weiter ins Seebad Prora. Hier wollten wir uns das KDF - Hitlers Vision eines Erholungsgebietes - ansehen. Dieser Koloss in buntem Kunstgewand bietet mehr als nur Museen an und so teilte sich die Menge in Interessengruppen auf. Viele von den Senioren verbinden Prora mit ihrer Armeezeit und so besichtigten sie das NVA-Museum, einige sahen sich die verschiedenen Ausstellungen an, besuchten die Töpferei oder erkundeten Strand und Café. Einige bestiegen den Bus mit dem Vorsatz, unbedingt noch einmal herzukommen. Nun ging unsere Fahrt weiter nach Binz. Hier konnten wir den Rest des Nachmittags selbst gestalten. Eine erklärte Tour mit der Bimmelbahn durch das schöne Seebad, ein Bummel an der Promenade und Seebücke und natürlich das Einkehren in die einladenden Cafés waren der krönende Abschluss eines schönen Tages. Allein die Busfahrt über die schöne Insel Rügen ist immer wieder Erlebnis genug. Und unser charmanter Reiseleiter Herr Weitacha hat mit seinen interessanten Ausführungen diese Fahrt bereichert.

**B. Liese**





**BALTIC e. V. „Weiberwirtschaft“****Weiberwirtschaft****November 2010****Beratung:**

individuelle Hilfe

Wir helfen beim Ausfüllen von Anträgen jeden **Dienstag** von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr fachkundige Beratung zum Thema Mietrecht

Mieterbund berät

**jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat,**  
09.11. und 23.11. von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr

**Für Körper, Geist und Seele:**

**Yoga** mit Frau Rühle  
**montags**, 17:00 Uhr - 18:30 Uhr  
**Qigong** mit Rita Kurtz  
**dienstags**, 17:30 Uhr - 19:00 Uhr  
**Tai-Chi** mit Monika Harder  
**donnerstags**, 17:30 Uhr - 19:00 Uhr

Beginn schon ab  
26. Oktober

**Babymassage** mit Hebamme  
Gabriela Morgenstern  
**mittwochs**, 10:00 Uhr - 11:00 Uhr  
**Von Frauen für Frauen**  
Austausch über alles, was das Leben lebenswert macht  
**09.11.**, 18:00 Uhr

**Farb- u. Typberatung** mit Margrit Henning  
**15.11.**, 16:00 Uhr

neu - neu

**Tanzmeditation, Mittwoch**, 16.11., 18:00 Uhr  
**„Futtern wie bei Müttern“ - wie kocht man das?**  
**donnerstags**, 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

**Bildung, Kunst und Kultur:**

**Kurs zur Verkehrssicherheit** - „sicher und mobil“, mit Verkehrspädagoge Alfred Kropka,  
**02. November**, 10:00 Uhr - 12:00 Uhr besonders für ältere Verkehrsteilnehmer  
**„Auch der Herbst hat schöne Tage“**  
Lesung mit Anneliese Korte, **23. November**, 15:00 Uhr

neu - neu

**Computern für absolute Anfänger**  
Grundkurs: 7.11. - 11.11.  
Internetkurs: 21.11. - 25.11. von 08:00 - 11:30 Uhr

**Umwelt und Politik: „Konsumkritischer“ Stadtrundgang**

**10.11.**, 15:00 Uhr Treffpunkt „Weiberwirtschaft“

**„Wasser-Quelle des Lebens“**  
**17.11.** ab 17:00 Uhr  
zum Nachdenken und Kaffee trinken

**Tabu-Themen:**

neu - neu

**Trauern in Deutschland**  
**10.11.**, 17:00 Uhr mit dem Bestattungshaus Buchardt  
**Demenz-Seuche des Jahrhunderts,**  
Fr. Dr. Pfeiffer  
**24.11.**, 14:00 Uhr

Wir nehmen gerne Ihre Anmeldungen entgegen unter  
Tel.: **03836 205060**.

Wir stellen unsere Räume für Beratungen, Konferenzen, Familienfreizeit oder zur Beherbergung Ihrer Gäste gern zur Verfügung. Rufen Sie uns an! Tel. 03836 205060.

**„Weiberwirtschaft“****Frauen- und Familienzentrum des BALTIC e. V.**

An der Stadtmauer 10

17438 Wolgast

Tel.: 03836 205060

Fax: 03836 205061

E-Mail: [weiber.baltic@web.de](mailto:weiber.baltic@web.de) • [www.baltic-ev.de](http://www.baltic-ev.de)**Sonstiges****Tierhof Wolgast**

Am Tierpark 4a

Tel: 03836 201674

[www.aepnet.de/tierhof](http://www.aepnet.de/tierhof)[tierhof@aepnet.de](mailto:tierhof@aepnet.de)**Hunde des Monats Oktober****Rolf**

männlich, 2-3 Jahre alt, hübscher Mischling mit Fischaugen, lieb und umgänglich, idealer Hofhund für eine Familie auf dem Lande (nicht für die reine Wohnungshaltung geeignet)

**Resi**

weiblich, 1-2 Jahre alt, Terrier-Mix, schüchtern, muss noch viel lernen, benötigt sportlichen und geduldigen Halter, Wohnungshaltung möglich,



## Usedom aktiv

Herbst			Wir fangen den Sommer ein	
12.10.2011	Landwirtschaftlicher Erlebnissbereich	Aktionstag		<b>Dekoratives für die Wohnung - Wir fertigen eine Herbstgirlande.</b> So bringt ihr ganz sicher den Herbst in euer Heim. Wir gestalten mit euch eine Herbstgirlande.
13.10.2011	Alte Gutsanlage	Aktionstag		<b>Herbstliche Fantasien</b> aus Holz, Papier, Filz und mehr. Der Herbst steht auf der Leiter und malt die Blätter an, Das nehmen wir zum Anlass, um herbstliche Eindrücke in den verschiedensten Techniken festzuhalten.
19.10.2011	Landwirtschaftlicher Erlebnissbereich	Aktionstag		<b>Der Kürbis - Witzig und dekorativ.</b> Es ist Kürbiszeit. Halloween steht vor der Tür. Wir wollen gemeinsam mit euch lustige Figuren aus Kürbis schnitzen.
20.10.2011	Alte Gutsanlage	Aktionstag		<b>Ideen aus dem Stein-Reich</b> - Was man alles aus Speckstein zaubern kann Steine mit einem Schwamm beschleifen? Wir helfen euch, das Unglaubliche zu begreifen. Wir haben Ideen zum Steinerweichen.
26.10.2011	Landwirtschaftlicher Erlebnissbereich	Aktionstag		<b>Wir basteln bunte Gestecke.</b> Aus Trockenblumen und Gräsern, als Strauß oder in der Steckschale, wollen wir mit euch dekorative Gestecke anfertigen.
27.10.2011	Alte Gutsanlage	Aktionstag	Alle	<b>Wir basteln lustige Fensterbilder.</b> Wenn der Regen an dein Fenster klopft und draußen ist es trüb, mach einfach deine Fenster bunt und gute Laune siegt.
03.11.2011	Alte Gutsanlage	Aktionstag und Thementag	Weben	<b>Rund um's Spinnrad.</b> Dornröschen fiel in tiefen Schlaf ... Das wird bei uns nicht geschehen. Vielmehr zeigen wir euch den Weg der Wolle vom gesponnenen Faden bis zum fertigen Produkt. Alles zum sehen, erleben und mitmachen.

### Liebe Einwohner der Kirchengemeinden Krummin/Karlshagen und Zinnowitz

Zu folgenden Gottesdiensten laden wir ein:

**Sonntag 16.10.2011**  
**09:30 Uhr Kirche Zinnowitz**  
**11:00 Uhr Kirche Karlshagen**

**Sonntag 23.10.2011**  
**9:30 Kirche Zinnowitz**  
**11:00 Uhr Kirche Karlshagen**

Kontakt zum Pfarramt:  
 Christa Heinke  
 Bergstr. 12  
 17454 Zinnowitz  
 038377 42045

## Wir gratulieren

**Allen Jubilaren des Monats Oktober, die das 65. Lebensjahr überschritten haben, möchten wir unseren herzlichen Glückwunsch übermitteln**

### Jubilare der Gemeinde Buddenhagen

Herr Günter Lenz  
 Herr Dieter Haack  
 Herr Peter Frank  
 Herr Friedhelm Schreiber  
 Frau Lona Kürsten  
 Frau Elly Passow  
 Frau Anneliese Wöller  
 Herr Dieter Schröder

### Jubilare der Gemeinde Buggenhagen

Frau Irmgard Sawall  
 Herr Heinz Richter  
 Herr Franz Schmalfuß

### Jubilare der Gemeinde Hohendorf

Herr Viktor Pogrzeba  
 Frau Edeltraut Ortman  
 Herr Dietrich Bahr  
 Herr Ulrich Havemann  
 Herr Helga Mummert  
 Herr Volker Schubert  
 Herr Werner Weiser  
 Herr Reiner Borck  
 Herr Siegfried Krüger  
 Frau Gerda Nürnberg  
 Herr Hans-Joachim Hainke

### Jubilare der Gemeinde Krummin

Herr Klaus Blöcker

Frau Dorothea Hintz  
 Herr Winfried Leelkok  
 Frau Erika Blunk

### Jubilare der Stadt Lissan

Herr Burkhard Kannemann  
 Frau Rosemarie Studier  
 Herr Paul Martschinke  
 Herr Erich Studier  
 Herr Hans Duggert  
 Herr Alfred Kannemann  
 Herr Hans-Jürgen Michelson  
 Frau Ingrid Giese  
 Frau Mechthild Holsten  
 Herr Uwe-Wilfried Pönig  
 Frau Christel Setzpfandt  
 Frau Jarne Schütt  
 Frau Erna Rach  
 Frau Erika Jordan  
 Herr Kurt Raff  
 Herr Peter Berndt  
 Frau Renate Schmidt  
 Herr Heinz Widder  
 Herr Klaus-Dietrich Hohm  
 Frau Elli Büttner  
 Herr Helmut Bußler  
 Herr Kurt Quade  
 Frau Brunhilde Witt  
 Frau Elke Benter  
 Herr Manfred Handtke  
 Herr Manfred Grose  
 Herr Günter Müller



Frau Helga Ruminski  
Herr Gerhard Schmidt  
Frau Christel Duggert

### Jubilare der Gemeinde Lütow

Frau Ilona Peiser  
Frau Christa Janke

### Jubilare der Gemeinde Sauzin

Frau Gerda Mühlbach  
Frau Dora Schmurr  
Frau Hannelore Steinmann  
Herr Dr. Hans-Dieter Krüger  
Herr Peter Meyer  
Herr Kurt Habel

### Jubilare der Stadt Wolgast

Herr Rainer Banitz  
Frau Renate Gegner  
Frau Susanne Hahn  
Frau Renate Hannemann  
Frau Ingrid Keller  
Herr Hermann Müller  
Herr Manfred Schreiber  
Frau Waltraud Skibbe  
Herr Adolf Weinert  
Herr Günter Bluhm  
Frau Renate Dieckow  
Herr Kurt Lüdke  
Herr Alfred Minkenberg  
Frau Christel Müller  
Frau Siegrun Rockstroh  
Frau Rosemarie Schulz  
Herr Werner Wischow  
Herr Gilbert Bartels  
Frau Dorothea Blohm  
Herr Gilhard Krause  
Herr Wilhelm Lang  
Frau Ursula Nehls  
Herr Manfred Brückner  
Herr Hans-Georg Fritz  
Frau Gerda Kollmorgen  
Herr Gregor Mack  
Herr Siegfried Pohl  
Frau Hildegard Schätzchen  
Herr Edgar Schultz  
Frau Gisela Stark  
Frau Ilse Steckmann  
Frau Inge Unkrig  
Frau Anneliese Weilandt  
Frau Eva-Maria Berger  
Frau Dorothea Boberg  
Frau Margot Grapenthin  
Frau Regina Griebesch  
Frau Inge Hofmann  
Herr Dietrich Strobel  
Herr Jozef Widera  
Frau Gertrud Willert  
Frau Margarete Christann  
Frau Rosemarie Hillbrecht  
Frau Inge Kroll  
Herr Dr. Siegfried Kruse  
Frau Inge Schuldt  
Frau Renate Schuster  
Herr Horst Wendland  
Frau Helga Gerth  
Frau Käthe Kornijewski  
Frau Eugenie Küster  
Frau Gerda Laeufer  
Frau Ilse Tuszyński  
Frau Elli Witt  
Herr Horst Wittenbecher  
Frau Helga Bähr  
Herr Kurt Erbe  
Frau Renate Gotter  
Frau Hildegard Labitzky  
Herr Manfred Pantermehl  
Herr Werner Völkel  
Herr Peter Vondenhagen  
Herr Heinz-Lothar Wiese

Herr Hans-Joachim Berndt  
Herr Alfred Boberg  
Frau Hilde Brötzmann  
Herr Karlheinz Dettmann  
Herr Heinz Ehmke  
Herr Siegfried Hundt  
Frau Anneliese Köster  
Frau Ilse Wienholz  
Frau Theresia Großmann  
Frau Lisa Müller  
Frau Hildegard Östreich  
Hans-Joachim Pilgrim  
Herr Hans Prautsch  
Frau Ilse Skambraks  
Herr Felix Tschiersch  
Frau Reingard Völkel  
Herr Günter Bönckendorf  
Herr Günter Lewin  
Frau Ursula Schubert  
Herr Gerhard Walther  
Frau Marianne Wandt  
Herr Dieter Bohnenstengel  
Frau Marianne Bothe  
Frau Gudrun Keller  
Frau Karin Lüder  
Herr Wolfgang Rosin  
Frau Hannelore Arndt  
Frau Dorothea Bendt  
Frau Lieselotte Korth  
Herr Hans-Dieter Niebuhr  
Frau Jutta Ohm  
Herr Gerhard Rückart  
Frau Christa Ruß  
Herr Rudi Schumacher  
Frau Ingeborg Wichardt  
Herr Klaus Jahn  
Frau Christa Lüttich  
Frau Hannelore von der Wehd  
Frau Käthe Berlin  
Frau Johanna Block  
Frau Lieselotte Breetsch  
Frau Helga Brendling  
Frau Annemarie Brümmer  
Frau Christel Drewes  
Herr Walter Friedrich  
Herr Rolf Menzel  
Frau Ella Walter  
Frau Gertraud Züchner  
Frau Renate Bahr  
Herr Rolf Deckert  
Frau Ilse Fennert  
Herr Jürgen Genz  
Frau Brunhilde Hoffmann  
Herr Gerd Kuckenburg  
Frau Edeltraud Grötzner  
Frau Lieselotte Haase  
Herr Gerd Kieser  
Frau Ursula Kracht  
Herr Gerhard Lembke  
Frau Waltraud Lembke  
Herr Jürgen Lindner  
Frau Karin Löffler  
Frau Gerda Puttrich  
Frau Felicitas Rückart  
Frau Hildegard Schröder  
Frau Gertrud Dinse  
Herr Dieter Döbler  
Herr Ewald Kollhoff  
Frau Lieschen Kramer  
Herr Gerhard Segert  
Frau Monika Trojan  
Frau Walli Wilke  
Frau Irmgard Korsch  
Frau Irmgard Nowack  
Herr Hans-Georg Trapp  
Frau Ruth Wehrauch  
Herr Werner Wöller  
Herr Detlef Zerson  
Herr Werner Bartsch  
Herr Albert Dangelat  
Herr Peter Gebauer  
Frau Elfriede Hagedorn

Herr Werner Keil  
Herr Wolfgang Köhler  
Frau Gisela Mathia  
Frau Margarete Niebuhr  
Herr Horst Rummel  
Herr Horst Stubenrauch  
Frau Anni Trantzschel  
Herr Sieghart Klinkert  
Herr Werner Matthey  
Frau Brigitte Queck  
Frau Helga Schmidt  
Herr Heinz Schneider  
Frau Grete Weber  
Frau Anita Lembke  
Frau Monika Redlin  
Herr Günter Studier  
Herr Udo Hesse  
Frau Elfriede Kopmann  
Herr Günter Majewski  
Herr Hans-Jochen Neumann  
Herr Rainer Roshak  
Frau Inge Wilde  
Frau Ilse Beckmann  
Frau Ilse Besch  
Herr Adalbert Dill  
Frau Meta Habeck  
Frau Ingeburg Hein  
Frau Walpurga Jarling  
Herr Werner Schmidt  
Frau Ilse Behrend  
Frau Ilse Bösenberg  
Frau Inge Bunzel  
Frau Jutta-Elisabeth Deckert  
Frau Edith Jest  
Herr Karl-Heinz Lemcke  
Herr Hans-Gerd Raudonat  
Frau Anneliese Stübs  
Herr Klaus Zander  
Frau Steffi Zepf  
Frau Liselotte Zitzke  
Herr Eberhard Freyer  
Frau Hanna Harmel  
Frau Gerda Schlesener  
Frau Liane Drews  
Frau Christa Bartelt  
Herr Helmut Dubberke  
Herr Alfred Koszeska  
Frau Ursula Meinke  
Frau Christa Niebuhr  
Frau Christel Perlitz  
Herr Helmut Wöller  
Frau Christa Bluhm  
Herr Manfred Gatzke  
Herr Klaus Jokisch  
Frau Ilse Nehmzow  
Frau Elli Röhme  
Herr Erhard Zastrow  
Frau Ursula Bretag  
Frau Helga Löbner  
Frau Anneliese Michau  
Frau Irene Mohelnicky

### Jubilare der Gemeinde Zemitz

Herr Kurt Brechlin  
Frau Gerda Raßbach  
Frau Irmgard Wolff  
Frau Erika Pasedag  
Frau Anne-Marie Mehnert  
Frau Lucie Uek  
Frau Bärbel Kunze  
Frau Erika Hartmann  
Herr Ulrich Westphal  
Frau Gertrud Plack  
Herr Wilhelm Raßbach  
Frau Elfriede Blank

Jubilare, die nicht im „Amtsboten“ veröffentlicht werden möchten, können dies der Amtsverwaltung (Tel.: 251301 - Herr Gierds oder 251303 - Frau Baatzsch) mitteilen.